

WANDERPOKAL im EISSCHNELLAUF 2016

für Nachwuchs – Landesauswahlmannschaften

1. Pokallauf 28. und 29. November 2015, Dresden
2. Pokallauf 30. und 31. Januar 2016, Erfurt

Veranstalter:	Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft e.V. - DESG	
Ausrichter:	1. Pokallauf	2. Pokallauf
Leiter der Veranstaltung:	SEV e.V.	TERV e.V.
Meldeanschrift:	Heike Reinwarth	Marian Thoms
	EVD e.V.	TERV e.V.
	Magdeburger Straße 10	Arnstädter Str. 53
	01067 Dresden	99096 Erfurt
	Tel. 0351 4977-304	Tel. 0361 644-940
	Fax 0351 4977-304	Fax 0361 644-9420
	esl-dresden@t-online.de	office@eisschnelllauf-erfurt.de

Strecken

Altersklasse E2	1. Tag: 200 m, 500 m	2. Tag: 200 m, Massenstartlauf 2 Runden
Altersklasse D1	1. Tag: 300 m, 500 m	2. Tag: 300 m, Massenstartlauf 3 Runden
Altersklasse D2	1. Tag: 300 m, 1 000m	2. Tag: 300 m, Massenstartlauf 4 Runden
Altersklasse C1 weiblich	1. Tag: 500 m, 1 000 m	2. Tag: 500 m, Massenstartlauf 5 Runden
Altersklasse C1 männlich	1. Tag: 500 m, 1 500 m	2. Tag: 500 m, Massenstartlauf 6 Runden

2. Tag Staffel E2 bis C1männlich/weiblich

Besondere Bestimmungen

Der Start über 200 m erfolgt auf der 400 m Bahn am 1000 m Start, Zieleinlauf ist die 1000 m Ziellinie.

Auszug der Regel 40.3 der Deutschen Wettkampfordnung

Ist innerhalb der Veranstaltung eine Strecke zweimal über die gleiche Länge ausgeschrieben, so ist bei der Neuordnung der Paare für die folgende, gleiche Strecke zu berücksichtigen, dass die Läufer ihre Bahn tauschen. Gibt es Zeitgleichheit von zwei oder mehreren Läufern und ist in dieser Wettkampfordnung keine andere Festlegung für die Zusammenstellung der Paare getroffen, so wird der Läufer mit der zuerst gelaufenen Zeit als Ranghöherer eingestuft.

Für die dritte Strecke bei einem Mehrkampf erfolgt die Zusammensetzung der Paare nach der erreichten Punktzahl nach zwei Strecken, zusätzlich unter Berücksichtigung der Regel 40.4

Massenstartlauf

Alle Teilnehmer starten in einem Lauf, dabei sind die Wettkampfbahnen nicht getrennt.

Die Startaufstellung erfolgt nach dem Ergebnis der 2. Wettkampfstrecke des 1. Tages.

In einer Reihe starten maximal 6 Sportler. Der beste Läufer steht jeweils innen. Weitere Teilnehmer bilden im Abstand von 2 m die nächste Reihe

Das Tragen von Short Track Helm, schnittfesten Handschuhen und Schienbeinschützern ist Pflicht.

Die Kufen müssen hinten angerundet sein (r = 1 cm, Richtwert 10 Cent Stück)

Nur die am aktuellen Lauf teilnehmenden Sportler sind auf dem Eis, incl. Einlaufbahn.

Das Coachen vom Eis oder aus dem Innenraum ist nicht gestattet. Die Trainerzone kommt nicht zur Anwendung.

Ab Junioren D2 darf der erste Läufer der Startaufstellung innerhalb der 1. Runde nicht überholt werden.

Start/Ziel:

333 m Bahn: Start erfolgt am 500 m Ziel - Ziel ist das 200 m Ziel (Mitte der Zielgeraden)

400 m Bahn: Start erfolgt am 1000 m Ziel (Mitte der Zielgeraden) - Ziel ist das Standardziel am Ende der Zielgeraden.

Staffeln

Eine Staffel besteht aus 8 Mannschaftsmitgliedern, pro Altersklasse 1 Mädchen und 1 Junge. Damit können pro Landesauswahlmannschaft **3** Staffeln teilnehmen. Die Startfolge innerhalb der Staffel beginnt mit Jun E2 weiblich, E2 männlich, D1 weiblich usw. aufwärts. Der Einsatz / Austausch von bzw. mit jüngeren Sportlern ist nicht zulässig.

Alle Trainer stehen außerhalb der 400 bzw. 333,33 m Bahn, die teilnehmenden Athleten befinden sich auf der Einlaufbahn.

Ein Starterfeld besteht aus maximal 5 Staffeln pro Lauf auf der 400 m und maximal 4 auf der 333,33 m Bahn. Sieger ist die Staffel mit der schnellsten Zeit.

Teilnahmeberechtigung

Landesauswahlmannschaften bestehen aus **24 Sportlern, je 3 Juniorinnen und 3 Junioren der Altersklassen E2, D1, D2, und C1.**

Die je zwei besten Juniorinnen und Junioren jeder Altersklasse kommen in die Wertung.

Die Teilnehmer müssen die Startgenehmigung der DESG beantragt haben..

Wertung:

1. Wanderpokal

Gewinner des Wanderpokals der DESG ist die Mannschaft, die in der Addition der Punkte aus dem 1. und dem 2. Pokallauf die niedrigste Punktzahl erreicht.

- Für die Einzelstrecken, einschließlich Massenstartlauf erfolgt die Platz - Punktwertung:
1. Platz = 0 Punkte, 2. Platz = 2 Punkte, 3. Platz = 3 Punkte..... (Platz entspricht Punkten)
- Die Platzierung der Staffeln erfolgt nach der gelaufenen Zeit.
1. Platz = 0 Punkte, 2. Platz = 4 Punkte, 3. Platz = 6 Punkte..... (Platzziffer multipliziert mit 2, mit Ausnahme des 1. Platzes)

2. Einzelwertung im Mehrkampf, gilt für beide Pokalläufe

Die Ermittlung der Punkte für die Mehrkampfwertung basiert auf der 500 m Strecke, außer: 200 m, 300 m. Für diese Disziplinen gilt: gelaufene Zeit = Punkte.

Massenstartlauf und Staffel 8 x 1 Runde gehen nicht in die Einzelwertung des Mehrkampfes ein.

Auszeichnung:

1. Gesamtwertung

Die Siegermannschaft erhält den Wanderpokal der DESG. Die Mannschaftsteilnehmer der Plätze 1 bis 3 erhalten Medaillen. Der Sieger sowie die zweit- und drittplatzierten Mannschaften erhalten Mannschaftsurkunden, die Mannschaften der Plätze 1 bis 4 Förderpreise der DESG in Höhe von:

- | | | |
|----------------------|----------------------|----------------------|
| 1. Platz 500,00 Euro | 2. Platz 300,00 Euro | 3. Platz 200,00 Euro |
| 4. Platz 150,00 Euro | | |

2. Sonderwertung

Die Landesauswahlmannschaft, die beim 1. und 2. Pokallauf komplett (24 Athleten) an den Start geht, erhält eine Prämie in Höhe von 250,00 Euro.

3. Einzelwertung Mehrkampf 1. bzw. 2. Pokallauf

Medaillen	Platz 1 - 3 im Mehrkampf und Massenstartlauf je Geschlecht und Altersklasse
Urkunden	Platz 4 - 6 im Mehrkampf und Massenstartlauf je Geschlecht und Altersklasse
	Platz 1 - 3 bei den Staffeln

Kosten

- Die Reise,- Verpflegungs- und Unterkunftskosten gehen zu Lasten der teilnehmenden Landesverbände.
- Das Startgeld beträgt 50,00 Euro pro Mannschaft.
- Der Veranstalter bezuschusst die teilnehmenden Mannschaften mit:
komplette Mannschaft 150,00 Euro, ansonsten 100,00 Euro
- Bei der Unterkunftsbereitstellung und in Verpflegungsfragen sind die Ausrichter behilflich.

Meldungen

Dresden, 1. Pokallauf: Teilnahmebestätigung: 03.11.2015	Namentliche Meldung: 17.11.2015
Erfurt, 2. Pokallauf: Teilnahmebestätigung: 05.01.2016	Namentliche Meldung: 19.01.2016

Auslosung

Dresden

bei beiden Pokalwettkämpfen intern durch die Wettkampfleitung

Freitag, 27.11.2015 18.00 Uhr, Kampfrichtergebäude ES Bahn

Veröffentlichung unter: www.kufenflitzer.de

Erfurt

Freitag, 29.01.2016 18.00 Uhr Eissportzentrum

Veröffentlichung unter: www.eisschnelllauf-erfurt.de**Teamleader Besprechung:**

Dresden

Samstag, 28.11.2015 11.30 Uhr, Kampfrichtergebäude ES Bahn

Erfurt

Samstag, 30.01.2016 11.00 Uhr, Vereinsraum ECE

Startzeiten

Dresden, 1. Pokallauf

Samstag, 28.11.2015 13.00 Uhr

Sonntag, 29.11.2015 09.00 Uhr

Erfurt, 2. Pokallauf:

Samstag, 30.01.2016 13.00 Uhr

Sonntag, 31.01.2016 09.00 Uhr

Trainingszeiten

Dresden, 1. Pokallauf

Freitag, 27.11.2015 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 28.11.2015 09.00 - 12.00 Uhr

Erfurt, 2. Pokallauf

Freitag, 29.01.2016 14.00 - 17.45 Uhr

Samstag, 30.01.2016 11.00 - 12.30 Uhr